

Lichtfest Leipzig 2024

Informationen zur Teilnahme

Für das Lichtfest Leipzig am 09. Oktober 2024 suchen wir

künstlerische Beiträge, um das 35. Jubiläum der Friedlichen Revolution zu gestalten

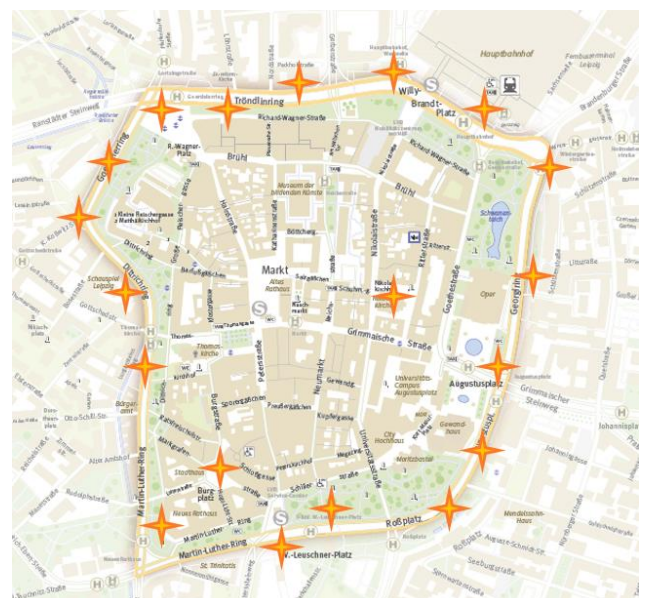
Die Leipzig Tourismus und Marketing GmbH lädt im Auftrag des Kuratoriums „Friedliche Revolution 1989“ öffentlich zur Teilnahme ein. Gesucht werden Projekte, die mittels eines schlüssigen Konzeptes die historischen Ereignisse vom Herbst '89 im öffentlichen Raum künstlerisch aufgreifen, im aktuellen Kontext reflektieren und emotional erlebbar machen.

Das Kuratorium „Friedliche Revolution 1989“ verantwortet die inhaltliche Grundlage: unter dem Motto „Herbst '89 - Aufbruch zur Freiheit“ sollen Haltungen wie Zivilcourage, Mündigkeit, Mut, Wahrhaftigkeit, Solidarität und Engagement für das Gemeinwohl gestärkt werden. „Lebendige Erinnerung“, „Teilhabe ermöglichen“ und „Zukunft gestalten“ sind die drei Säulen unter welche konkreten Schwerpunkte zugeordnet wurden:

<i>Lebendige Erinnerung</i> Einbinden von Zeitzeugen, Blick auf 1989, retrospektiv	<i>Teilhabe ermöglichen</i> Gegenwartsaspekt, ggf. Fokussierung auf Einzelgruppen	<i>Zukunft gestalten</i> Aspekt Umwelt / Verantwortung/ Zukunft ermöglichen/sichern, aktives Handeln
<ul style="list-style-type: none"> • 9. Oktober 1989 als Tag der Entscheidung für den weiteren Fortgang der Demokratiebewegung • Aufhebung der Systemgrenzen • Friedlichkeit des 9. Oktober 1989 • Die „Zeit davor“; Benennung der Ursachen, die DDR, ein Unrechtssystem / Staatsicherheit / SED / Massenorganisationen / Gewerkschaften • Rechtsradikalismus in der DDR und nach 89 • Betroffenheit der „mittleren/älteren“ Generation • „Beitritt statt Neugründung“ - die verpasste Chance einer neuen Verfassung • Umweltproteste (eine Mark für Espenhain) • Zwischenmenschliche Solidarität 89 • Menschen, die „anders“ gelebt haben (Rock Musik, Wohnungsbesetzer) • Europäischer Kontext - Erfahrungshintergrund anderer Mittel- und Osteuropäischer Länder 	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsame positive Demokratieerfahrung • Teilhabe von gesellschaftlichen Gruppen und privaten Initiativen • Die Frage: Was ist „daraus“ geworden? ... für wen? • Basisgruppen, Literaten, Künstler, Klima Aktivisten • Aktive Bürgerrechtler/-innen – 1989 und heute • Die Perspektive migrantischer Bevölkerung in der DDR und heute • Die Situation von Menschen mit Beeinträchtigungen • Perspektiven von Kindern und Jugendlichen 1989 und heute • Perspektiven von Frauen 1989 und heute • Europäischer Kontext - Erfahrungshintergrund anderer Mittel- und Osteuropäischer Länder 	<ul style="list-style-type: none"> • Einheit Europas jetzt und in der Zukunft (Wiedervereinigung - nicht nur der zwei deutschen Staaten - sondern auch des zweigeteilten europäischen Kontinents) • Internationalisierung der Demokratieerfahrungen der Friedlichen Revolution in der heutigen Zeit • Europäische und weltweite Prozesse/Systeme • Welche Veränderungsprozesse folgten aus dieser einen systemischen Veränderung? • Wie können wir zukünftig gemeinsam besser miteinander leben? • Zukünftige Herausforderungen für die Gesellschaften (in Blick auf Umwelt, Demokratie und soziale Gerechtigkeit) • Europäischer Kontext - Erfahrungshintergrund anderer Mittel- und Osteuropäischer Länder
Erinnerungskultur nachhaltig denken und gestalten / unmittelbare Erlebbarkeit schaffen		

Folgende markante Orte am Innenstadtring stehen für die Projekte zur Verfügung:

- Nikolaikirchhof
- Augustusplatz (Paulinum bis Kroch-Hochhaus, Post-Fassade)
- Georgiring (Fassaden, Teich & Straßenbereich)
- Wintergarten-Hochhaus
- Hauptbahnhof/ Willy-Brandt-Platz
- Kreuzung Gerberstr. / Intercity Hotel
- Reformierte Kirche
- Höfe am Brühl
- Richard-Wagner-Platz
- Goerdelerring (Straßenbereich/ Grünfläche)
- Runde Ecke
- Dittrichring (Straßenbereich/ Grünfläche)
- Martin-Luther-Ring (Fassaden/ Straßenbereich)
- Neues Rathaus
- Burgplatz
- Schiller Park
- Ringcafé
- Europa Haus



Lichtfest Leipzig 2024

Informationen zur Teilnahme

Gesucht werden Künstler/-innen und/oder Künsterteams mit weitreichender Erfahrung in verschiedenen Sparten der darstellenden und bildenden Künste. Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit dem historischen Erbe Leipzigs wird erwartet.

Auf Grundlage oben genannter thematischer Schwerpunktsetzungen können Projekte vorgeschlagen werden. Die definierten Aspekte, Themen und Orte bilden den inhaltlichen und stadträumlichen Leitfaden für die einzureichenden Projekte. Dabei können sowohl einzelne als auch mehrere Themen Inhalt der Arbeiten sein. Diese können gern unter Einbindung lokaler Partner/-innen zur Umsetzung gelangen.

Unsere Wünsche an die Teilnehmer/-innen:

- Verwenden Sie Licht als das Hauptarbeitsinstrument, als Kern Ihrer künstlerischen Gestaltung;
- Ihre Installation soll einen unmittelbaren inhaltlichen Bezug zur Friedlichen Revolution 1989 haben und in der Lage sein, diesen den Besucher/-innen des Lichtfestes zu vermitteln. Dafür können Sie auch historisches Archivmaterial aus dieser Zeit verwenden. Dies ist jedoch keine zwingende Vorgabe.
- Gleichzeitig sollte das Projekt eine Brücke in die Gegenwart schlagen, die historischen Ereignisse vom Herbst '89 aktuell reflektieren und emotional erlebbar machen.
- Denken Sie daran, dass Ihre Installation im öffentlichen Raum umgesetzt wird, wodurch unvorhergesehene Wetterbedingungen zu berücksichtigen sind;
- Ihre Installation soll während des Lichtfestes durchgehend funktionieren;
- Ihre Installation soll verständlich und gewinnend sein und bei Besucher/-innen allen Alters Emotionen hervorrufen;
- Denken Sie an verschiedene technische und künstlerische Möglichkeiten der Interaktion mit dem Publikum;
- Wir begrüßen ein originelles Herangehen an das Werk – Sie können sowohl innovative Techniken verwenden, aber auch Alltagsobjekte innovativ nutzen;
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Installation keine Schäden in der Umgebung verursacht;
- Nachhaltige und umweltfreundliche Aspekte sollten bereit in der Konzeption und mit Blick auf der Umsetzung berücksichtigt werden.

Projektzeitplan bis 9. Oktober 2024

❖ **Etappe 1 – September 2022 bis Januar 2023: Einreichung der Arbeiten/Projekte**

Durch alle Bewerber/-innen sind folgende Dokumente **bis spätestens 31. Januar 2023, 24:00**, einzureichen:

1. Informationen zu dem/der/den Einreichenden der Arbeit (*Anlage 1 - Anmeldeformular*)
2. Bestätigung der Teilnahmebedingungen (*Anlage 2 – Teilnahmebedingungen*)
3. Projektbeschreibung (*Anlage 3 – Projektbeschreibung*)
4. *Die Anlage 4 – Empfehlung für die Gestaltung einer Licht-Installation* kann als Leitfaden für die Vorbereitung Ihres Konzeptes genutzt werden

❖ **Etappe 2 – Februar bis Juni 2023: Auswahl der Arbeiten/ Projekte**

1. Prüfung der eingereichten Arbeiten auf Vollständigkeit, Einhaltung der Vorgaben und technische Machbarkeit sowie Zuordnung der Einreichungen zu den vorgegebenen stadträumlichen Punkten.
2. Vorstellung der Einreichungen im Kuratorium
3. Auswahl der Projekte

Lichtfest Leipzig 2024

Informationen zur Teilnahme

- Bei der Auswahl soll neben den inhaltlich-künstlerischen und budgetären Aspekten auf eine ausgewogene Zusammensetzung der Teilnehmenden geachtet werden. Angestrebt wird, dass ca. 1/3 der Arbeiten aus der Region Leipzig/ Mitteldeutschland kommt, bei den verbleibenden Projekten sollte die Zusammensetzung ungefähr bei 1/3 nationaler und 1/3 internationaler Herkunft sein. Ebenso wird über die Gesamtauswahl eine Ausgewogenheit der Geschlechter angestrebt.

❖ **Etappe 3 – August bis Dezember 2023: Information & Vertragsbindung**

- Information an alle Bewerber/-innen zur Projektauswahl
- Vertragliche Bindung der ausgewählten Künstler/innen bzw. -teams
- Finale Ausarbeitung der Konzepte durch die ausgewählten Künstler/innen bzw. -teams (Vorlage einer detaillierten Projektbeschreibung inkl. technische Pläne, Zertifikate, Zeitplan und Kostenübersicht - Für die ausgewählten Projekte werden zusätzliche Unterlagen bereitgestellt)
- Schrittweise Vorbereitung der Veranstaltung

❖ **Etappe 4 – Januar bis Oktober 2024: Finale Vorbereitungen und Umsetzung**

- Weitere Vorbereitung der Umsetzung der Projekte (Technik, Infrastruktur, Sicherheit, Verkehr & Kommunikation)
- Umsetzung vor Ort: Aufbau, finale Einrichtung, Generalprobe, Veranstaltung und Abbau (07.-11.10.24)
 - Aufbau und Einrichtung: 7.-8.10.2024
 - Generalprobe: 8.10.2024
 - Veranstaltung: 9.10.2024
 - Abbau: 10.-11.10.2024

Die Projekte sind digital einzureichen an: lichtfest@ltm-leipzig.de

Ausschreibungsschluss ist der **31. Januar 2023, 24 Uhr**.

Für weitere Informationen oder Rückfragen stehen wir Ihnen gerne persönlich zur Verfügung:

Leiterin des Lichtfest Leipzig:

Marit Schulz
M.Schulz@ltm-leipzig.de

Produktion:

Emilie Dias
e.dias@ltm-leipzig.de

Informationen zum Lichtfest Leipzig: www.lichtfest.leipziger-freiheit.de

Die Videos der [Jubiläums-Lichtfeste 2009](#) und [2014](#) sowie die [Bildergalerie aus dem Jahr 2014](#) geben einen guten Einblick in das Format.

Außerdem sind zu den Lichtfesten 2009 und 2014 ausführliche Buchdokumentationen erschienen, die noch antiquarisch erhältlich sind, z.B. über buecher.de oder zvab.de oder per Post zugesendet werden (auf Anfrage zzgl. Versandkosten)

ISBN Jahrgang 2009: 978-3-9811948-9-0; ISBN Jahrgang 2014: 978-3-942360-12-8

Anlage 1

Lichtfest Leipzig 2024 - Anmeldeformular

Persönliche Daten		
Anrede: _____	Titel: _____	Name/Vorname: _____
Straße/ Hausnummer		
Adresszusatz		
PLZ		
Ort/ Land		
Telefonnummer		
E-Mail-Adresse/ Webseite		
Profil		
Ich...		
<input type="checkbox"/> bin Künstler/-in und möchte mich bewerben.		
<input type="checkbox"/> bin Teil einer Künstlergruppe und möchte mich bewerben. Name der Künstlergruppe: _____		
<input type="checkbox"/> vertrete Künstler/-innen und fordere in deren Auftrag die Unterlagen ab. Name der Künstler bzw. Künstlergruppe: _____		
Vita / Referenzen (kann als zus. Anlage eingereicht werden)		
Projekt		
Titel des Projektes/ der Installation: _____		
<input type="checkbox"/> Bevorzugte Orte(n) auf dem Innenstadtring definiert. Wenn ja, welche: _____		
<input type="checkbox"/> Das Projekt/ die Installation plant eine Plattform für Partizipation im Vorfeld des 9. Oktober.		
<input type="checkbox"/> Das Projekt/die Installation sieht eine Form des Dialogs/ der Interaktions mit den Besucher/-innen des Lichtfestes am 9. Oktober 2024 vor.		
Einreichung der Unterlagen		
Prüfung auf Vollständigkeit durch LTM		
<input type="checkbox"/> Anlage 1 „Anmeldeformular“		
<input type="checkbox"/> Anlage 2 „Teilnahmebedingungen“		
<input type="checkbox"/> Anlage 3 „Projektbeschreibung“		

Anlage 2

Lichtfest Leipzig 2024 – Teilnahmebedingungen

Vorbemerkung

Die LTM GmbH (im Folgenden: LTM) führt das Projekt „Lichtfest Leipzig 2024“ im Auftrag der Stadt Leipzig durch. Jede/r teilnehmende Künstler/-in oder jedes teilnehmende Künstlerteam (im Folgenden: Künstler*) wird in diesem Zusammenhang durch LTM beauftragt. Das künstlerische Konzept ist in Abstimmung mit LTM zu entwickeln und umzusetzen.

Jeder teilnehmende Künstler stellt die künstlerische Produktion seines Projektes für das „Lichtfest Leipzig 2024“ sicher und stimmt sich hierzu fortlaufend mit der LTM und deren Umsetzungspartnern für die Produktion ab.

Dies vorausgeschickt gelten folgende Teilnahmebedingungen, mit denen sich jeder teilnehmende Künstler einverstanden erklärt. Die Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen ist Voraussetzung für die Zulassung zur Teilnahme am „Lichtfest Leipzig 2024“.

** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text verallgemeinernd das generische Maskulinum verwendet. Diese Formulierungen beziehen sich gleichermaßen auf Personen aller Geschlechter.*

1. Leistungen des teilnehmenden Künstlers

Jeder Künstler wird mit der künstlerischen Konzeption und Umsetzung seines Projektes im Rahmen des „Lichtfest Leipzig 2024“ beauftragt und ist neben seinen konzeptionellen Aufgaben in Abstimmung mit der LTM auch Ansprechpartner für alle künstlerischen, technischen sowie partizipativen Belange im Zusammenhang mit seiner Projektumsetzung.

Gegenstand der Leistung ist die künstlerische Konzeption und Umsetzung des Projektes im Rahmen des „Lichtfest Leipzig 2024“. Die Leistung wird insbesondere erbracht durch:

- 1.1 Entwicklung des künstlerischen Konzeptes für das eigene Projekt
- 1.2 Inhaltlich-künstlerische Umsetzung des Konzeptes nach dessen Freigabe durch die LTM
- 1.3 Technische Umsetzung des Projektes unter Einhaltung der deutschen gesetzlichen Vorschriften für Veranstaltungstechnik.
- 1.4 Fristgerechte Zuarbeit aller technischen Anforderungen inkl. der durch LTM bereitgestellte lokale Infrastruktur (Stromanschlüsse und Versorgung, Verkehrssicherung, Sicherheit). Die Zeichnung der Installation, die Liste der Materialien und die Angaben zum technologischen Prozess müssen rechtzeitig vorgelegt und von der LTM und der technischen Leitung des Lichtfest Leipzig 2024 genehmigt werden.
- 1.5 Abstimmung mit den potenziellen technischen Umsetzungspartnern zu den speziellen Erfordernissen der Produktion (Abläufe, Formate, Fristen, Leihmaterialien) gemeinsam mit der LTM
- 1.6 Flexible und umfassende Verfügbarkeit am Ort der Leistungserbringung entsprechend der Erfordernisse der Produktion und am Veranstaltungstag
- 1.7 Regieleitung des eigenen Projektes gemäß dem erstellten Konzept
- 1.8 Zuarbeit zu Händen der LTM in Bezug auf Pressearbeit, Marketing und Dokumentation.

Anlage 2

Lichtfest Leipzig 2024 – Teilnahmebedingungen

2. Vertragsdauer

Im Falle einer Beauftragung wird der Vertrag bis 15.10.2024 geschlossen. Die Vertragslaufzeit endet automatisch nach Ablauf dieser Frist.

3. Budget

Für das „Lichtfest Leipzig 2024“ steht ein gesamtes Budget pro Projekt i. H. v. 30.000 EUR netto für die Umsetzung des Projektes zur Verfügung. Das Budget steht unter dem Vorbehalt der notwendigen Haushaltsbeschlüsse. Mit dem Budget sind alle anfallenden Kosten, die für Planung und Umsetzung des Gesamtprojektes nötig sind, zu decken, d.h. das Konzept, das Honorar für den Künstler sowie für evtl. von ihm beauftragte weitere künstlerische Leistungen, Einholung von Nutzungsrechten, technische Umsetzung, Versicherungen für Personen, Transporte, Kunstwerke, etc. Für eventuell darüberhinausgehende Leistungen, wie bspw. die Inanspruchnahme Dritter für das Projekt, bedarf es in jedem Fall der vorherigen Genehmigung durch die LTM. Über die Kosten wird im Falle der Zustimmung durch die LTM eine separate Vereinbarung auf Basis des vorgelegten Angebots abgeschlossen. Andernfalls erfolgt keine Kostenübernahme durch die LTM. Das künstlerische Konzept ist den entsprechenden Festlegungen anzupassen.

Alle Ausgaben müssen den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit und den öffentlich-rechtlichen Bestimmungen entsprechen.

Mit dem Honorar sind alle Ansprüche des Künstlers gegenüber der LTM abgegolten, insbesondere auch Materialien, Assistenzen und die Umsetzung im Oktober sowie die Einräumung von Nutzungsrechten nach Ziffer 5. dieser Teilnahmebedingungen. Ergänzend dazu übernimmt die LTM für Künstler außerhalb Leipzigs die Reservierung und die Reisekosten nach/ von Leipzig (nur innerhalb Europas) im Oktober für jeweils max. 2 Personen pro Projekt, inkl. Bereitstellung von ÖPNV Tickets während des Aufenthaltes und die Hotelkosten für jeweils 2 Personen im Oktober.

Außerdem übernimmt die LTM die Kosten für die lokal notwendigen Infrastrukturen (Stromanschlüsse und Versorgung, Sicherheit, Verkehrssicherung, Reinigung, Sondergenehmigungen und Veranstalterhaftpflicht für die Veranstaltung)

4. Fristen

Der Künstler hat eine Projektbeschreibung inkl. Kostenübersicht der für die Herstellung benötigten Leistungen bis 31. Januar 2023 sowie einen Terminplan zur Umsetzung seines Projektes zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann (siehe Anlage 3).

5. Nutzungsrechte

Der Künstler räumt der LTM örtlich und zeitlich unbeschränkte Nutzungsrechte ein. Diese umfassen insbesondere, dass durch die LTM oder durch von ihr beauftragte Dritte, filmische und fotografische Aufnahmen sowie Tonaufnahmen des künstlerischen Projektes sowie der Veranstaltung angefertigt werden sowie das Bearbeitungsrecht. Diese werden durch die LTM insbesondere genutzt für:

Anlage 2

Lichtfest Leipzig 2024 – Teilnahmebedingungen

- 5.1 Die aktuelle Berichterstattung (alle Medien)
- 5.2 Dokumentation
- 5.3 Die Einbindung in die Website und alle weiteren Kommunikationskanäle der LTM sowie
- 5.4 Präsentationen der Veranstaltung zum Zwecke der Kommunikation.

Die LTM darf das im Rahmen der Erbringung der Leistungen entstandene Material, insbesondere Bild- und Tonmaterial (im Folgenden: „Material“), in jeder Weise verwerten.

Die eingeräumten Nutzungsrechte erfassen auch das zeitlich uneingeschränkte Recht, filmische und fotografische Aufnahmen sowie Tonaufnahmen des Lichtfestes an Medienvertreter oder andere Dritte zur Veröffentlichung weiterzugeben. Dieses Recht umfasst auch das Recht zur ausschnitts- und auszugsweisen Darstellung.

6. Rechte Dritter und Haftungsfreistellung

Der Künstler verpflichtet sich zur Einholung aller Bild-, Ton- und sonstiger Nutzungsrechte für die von ihm für das „Lichtfest Leipzig 2024“ verwendeten Videos, Bilder, Texte, Tonaufnahmen etc., woran Urheberrechte oder sonstige Rechte Dritter bestehen. Dies gilt auch für die Rechte abgebildeter und/ oder interviewter Personen (insbesondere, aber nicht nur, der Rechte am eigenen Bild gemäß § 22 KUG), oder für Rechte an und im Zusammenhang mit abgebildeten urheberrechtlich geschützten Werken.

Der Künstler garantiert, dass weder durch die Erbringung der Leistungen noch durch die Nutzung von Mitschnitten durch die LTM Rechte verletzt werden und stellt die LTM bei von den Betroffenen behaupteter Verletzung der Rechte auf erstes Anfordern frei. Dies umfasst auch sämtliche Aufwendungen zur Abwehr dieser Ansprüche.

7. Mitwirkung an Öffentlichkeitsarbeit

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für das „Lichtfest Leipzig 2024“ obliegt der LTM. Der Künstler verpflichtet sich, hierfür notwendige Zuarbeiten fristgerecht zu leisten und für Medienanfragen zur Verfügung zu stehen.

Ich bevollmächtige die LTM meine persönlichen Daten für alle Zwecke der Organisation und der Bewerbung sämtlicher Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem „Lichtfest Leipzig 2024“ und damit verbundener Pflichten zu verwenden (unter Beachtung der DSGVO).

Mit den o.g. Teilnahmebedingungen erkläre(n) ich mich/ wir uns einverstanden.

Ich/wir stimme(n) zu, dass die in den Teilnahmebedingungen genannten Positionen 1-7 im Falle einer Beauftragung Bestandteil des Vertrages sind.

Ort, Datum

Unterschrift (aller) Künstler

Name in Druckbuchstaben

Frist für die Rücksendung der Teilnahmebedingungen: 31.01.2023 24 Uhr

Anlage 3

Lichtfest Leipzig 2024

Projektbeschreibung

5. Technische Beschreibung

Die geplante und verwendete Technik muss den deutschen gesetzlichen Vorschriften für Veranstaltungstechnik entsprechen und die notwendigen Zertifikate vorweisen. [Der Leitfaden der DGUV](#) „Sicherheit bei Veranstaltungen und Produktionen“ gilt als Grundlage.

Beschreibung der verwendeten Technologien und Materialien

.....
.....
.....
.....
.....

Bei der Erstellung der Zeichnungen und einer Liste notwendiger Materialien und Ausrüstungen beachten Sie bitte, dass die Kosten für Ihr Objekt im angegebenen Rahmen bleiben. Bitte berücksichtigen Sie die kurzfristige Ausstellungsdauer Ihrer Installation und ein begrenztes Budget der Veranstaltung.

Technische Zeichnungen/Darstellung der Installation (in PDF)

❖ Dokument als Anlage bereitgestellt: JA NEIN

6. Terminplan

❖ Dokument als Anlage bereitgestellt: JA NEIN

7. Kostenübersicht

Ungefähres Budget für die Realisierung des Projekts und benötigten Ressourcen

❖ Dokument als Anlage bereitgestellt: JA NEIN

Ich/wir bestätige(n) hiermit die Richtigkeit der oben angegebenen persönlichen Informationen und vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift

Name in Druckbuchstaben

Frist für die Rücksendung der Projektbeschreibung: 31.01.2023, 24 Uhr

Anlage 4

Lichtfest Leipzig 2024

Empfehlungen zur (Licht)-Installationsgestaltung

1. Angaben zum öffentlichen Raum

In Anbetracht der Tatsache, dass das Lichtfest Leipzig im öffentlichen Raum stattfindet, muss die LTM als Veranstalter sorgsam mit genutzten Flächen umgehen, um Zerstörungen von Wegen und Plätzen, Rasenflächen, Parkbäumen und die Verschmutzung von Gewässern zu vermeiden.

Für die teilnehmenden Künstler/-innen, die an der Gestaltung der Installationen beteiligt sind, wurden folgende methodische Empfehlungen für die Auswahl von Material und Ausrüstungen sowie Technologien erstellt.

2. Abmaße der Lichtinstallationen/ Objekte

Die Größe der für die Veranstaltung vorgeschlagenen Objekte ist nicht begrenzt. Es wird jedoch daran erinnert, dass die Zeit für den Aufbau und die Einrichtung Ihrer Installation sehr kurz ist. Aufbaubeginn ist der 7. Oktober 2024. Gleichzeitig ist zu berücksichtigen, dass keine Aufbauten auf den Straßen am Ring vor dem 9. Oktober 2024, 16 Uhr, erfolgen können (Zeitpunkt der Ringsperrung). Bei der Wahl des genauen Standorts sind die umgebende Landschaft und der architektonische Kontext, die Notwendigkeit des Schutzes des umgebenden Rasens, der Bäume, der Wege, Plätze und Wasserflächen zu berücksichtigen.

3. Empfehlungen zu Materialien

Denken Sie daran, dass die Installationen auf Freiflächen angeordnet werden und dadurch für mehrere Tage Windlasten und atmosphärischem Niederschlag ausgesetzt sein können. Deshalb empfehlen wir kein Material wie Papier, Pappe, Gouache und sonstige wasserempfindliche Materialien.

4. Schutz der Installationen

Die LTM als Veranstalter wird die jeweilige Veranstaltungsfläche sichern, kann aber ein "entsprechendes Verhalten" jedes einzelnen Besuchers nicht garantieren. Es wird deshalb empfohlen, das Projekt so zu gestalten, dass es vor Vandalismus sicher ist. Bevorzugt werden Installationen, die keinen speziellen Zaun benötigen und keine leicht zu entfernenden Teile haben. Falls jedoch künstlerisch oder technisch notwendig, ist es möglich, Ihr Objekt zu umzäunen. Dies muss dann vorab mit der LTM abgesprochen werden.

5. Multimediaelemente Ihrer Installation

a. Beleuchtungstechnik:

Wir empfehlen energiesparende Technologien einzusetzen. Sie können alle Arten von LED, Energiesparlampen, Leuchtstofflampen und Lichtpapier verwenden. Gibt es keine spezielle künstlerische Notwendigkeit, verwenden Sie bitte keine Glühlampen mit einer Spannung über 24 Volt. Ausnahmen aufgrund künstlerischer Notwendigkeiten sind mit der LTM abzustimmen.

Die Umweltbedingungen sind zu beachten – wir arbeiten im Freien. Wir empfehlen die Verwendung von wasserfesten Leuchtmitteln und Kabeln sowie Verdrahtungen. In jedem Fall ist sicherzustellen, dass Ihr Leuchtobjekt bei Regen und hoher Feuchtigkeit ordnungsgemäß arbeitet.

Es wird unbedingt empfohlen, innerhalb der Objekte Niederspannung (12 oder 24 V) einzusetzen. Die Umwandlung einer hohen Spannung (220 V) in Niederspannung (12 oder 24 V) muss außerhalb Ihres

Anlage 4

Lichtfest Leipzig 2024

Empfehlungen zur (Licht)-Installationsgestaltung

Objekts/ Ihrer Installation in einer geschützten elektrischen Schalttafel erfolgen. Ausnahmen aufgrund künstlerischer Notwendigkeit sind mit der LTM abzustimmen.

Bei Verwendung von Leuchtmitteln mit Abstand von Ihrem Leuchtobjekt ist es notwendig, den Ort, die Stromversorgung sowie den Wetterschutz mit der LTM zu koordinieren. Sollte es notwendig sein, Leuchtmittel auf umliegenden Bäumen oder anderen erhöhten Positionen zu platzieren, beachten Sie bitte, dass zusätzliche Genehmigungen bei der Stadt Leipzig beantragt werden müssen: der Abstimmungsprozess kann dadurch länger dauern.

Lichtemissionseffekte, die für die Augen der Besucher schädlich sind, müssen ausgeschlossen werden. Dieser Aspekt wird von der LTM streng kontrolliert.

b. Beschallungstechnik

Arbeitet Ihre Installation mit Hintergrundgeräuschen, muss das Klangfeld auf die visuelle Wahrnehmungsfläche begrenzt werden. Gibt es wichtige künstlerische Gründe für die Erweiterung des Klangfelds, ist dies mit der LTM abzustimmen.

Die Umweltbedingungen sind zu beachten – wir arbeiten im Freien. Wir empfehlen wasserfeste Klangquellen, Kabel und Verdrahtungen. In jedem Fall ist sicherzustellen, dass Ihr Beschallungsobjekt bei Regen und hoher Feuchtigkeit ordnungsgemäß arbeitet.

Wir empfehlen dringend, das Bundesimmissionsschutzgesetz sowie die technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm zu beachten und Lautsprecher zu verwenden, die eine Störung des Ruhebedürfnisses der Anwohner/-innen sowie eine Gehörgefährdung des Publikums vermeiden. Klangverstärkungs- und Regulierungsgeräte müssen außerhalb des Objekts/ der Installation in einer geschützten elektrischen Schalttafel angeordnet werden. Ausnahmen sind mit der LTM abzustimmen.

Bei Verwendung von Schallquellen mit Abstand zu Ihrem Objekt ist es erforderlich, Ort, Stromversorgung und Wetterschutz mit der LTM zu koordinieren. Falls es notwendig ist, Lautsprecher oder Mikrofone auf umliegenden Bäumen oder anderen erhöhten Positionen zu platzieren, beachten Sie bitte, dass zusätzlich ggfs. Genehmigungen bei der Stadt Leipzig beantragt werden müssen: der Abstimmungsprozess kann dadurch länger dauern.

c. Videotechnik

Bei Verwendung von Projektoren innerhalb der Installation müssen die Geräte gegen Feuchtigkeit geschützt sein und über eine entsprechende, sogenannte IP-Schutzart verfügen. Alle eingesetzten elektrischen Geräte müssen auf elektrische Sicherheit geprüft werden (entsprechendes Prüfsiegel muss vorhanden sein).

Bei Verwendung von Fernsehgeräten und Monitoren sind diese vor Regen und Feuchtigkeit zu schützen. Vorzugsweise sind TV-Geräte und Monitore mit externer Fernstromversorgung zu verwenden. Die Stromversorgung muss außerhalb des Objekts/der Installation in einer geschützten elektrischen Schalttafel angeordnet werden.

Bei Verwendung von Projektionsgeräten mit Abstand zu Ihrem Objekt ist es erforderlich, Ort, Stromversorgung und Wetterschutz mit der LTM abzustimmen. Falls es notwendig ist, Geräte auf umliegenden Bäumen oder anderen erhöhten Positionen zu platzieren, beachten Sie bitte, dass zusätzlich ggfs. Genehmigungen bei der Stadt Leipzig beantragt werden müssen: der Abstimmungsprozess kann dadurch länger dauern.

Anlage 4

Lichtfest Leipzig 2024

Empfehlungen zur (Licht)-Installationsgestaltung

Stellen Sie lichtdurchdringende und lichtreflektierende Flächen mit Blick auf die Wetter- und Verkehrsbedingungen her. Fast alle Plätze zum Lichtfest 2024 befinden sich direkt am Innenstadtring. Auf den Schutz der Verkehrsteilnehmer ist daher unbedingt zu achten.

d. Steuerung

Es wird dringend empfohlen, automatische Steuerungen zu verwenden. Dies können Bewegungssensoren, Anwesenheitssensoren oder Lichtsensoren sein. Wenn Ihre Installation nach dem entwickelten Szenario arbeitet, dann sollte das Programm computergesteuert ablaufen und nicht von menschlichen Faktoren abhängen.

Von Installationen mit "manueller" Steuerung wird dringend abgeraten.

Die Installation sollte mit einem einzelnen Schalter oder einzigen Befehl gestartet und gestoppt (an- bzw. abgeschaltet) werden. Beachten Sie: Installationen, die mehr als eine Handlung für den Start bzw. Stopp benötigen, sind nicht umsetzbar. Das Start- und Steuerungssystem muss außerhalb Ihres Objekts/ Ihrer Installation in einer geschützten elektrischen Schalttafel angeordnet werden.

e. Feuer, Pyrotechnik

Der Einsatz von Feuer, offenen Flammen und/oder Pyrotechnik ist grundsätzlich nicht zulässig.

f. Nachhaltigkeit

Es wird begrüßt, wenn Ihre Installation nachhaltig, umweltfreundlich konzipiert und umgesetzt werden kann.